



Bürgermeister Dr. Ralf Heinen (2. Reihe, re.) eröffnete den Wettbewerb an dem Thusnelda-Gymnasium.

06.06.2025 12:09 CEST

Praktische Umweltbildung in Köln: Start Schulwettbewerb „E-Waste Race“

Köln, 05.06.2025 – Jetzt startet in Köln der Schulwettbewerb „E-Waste Race“ unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Henriette Reker: Schülerinnen und Schüler sammeln vier Wochen lang Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft, der dann in den Kreislauf zurückgeführt wird. Dabei setzen sie sich aktiv mit den Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling auseinander. Ziel ist es, ökologisches Bewusstsein und nachhaltiges Handeln zu fördern. An der Aktion beteiligen sich insgesamt 10 Schulen in Köln.

Klassenausflug ins LVR-Industriemuseum für Gewinner

Bürgermeister Dr. Ralf Heinen eröffnete den Wettbewerb an dem Thusnelda-Gymnasium. Auch die Zurich Kinder- und Jugendstiftung und REMONDIS Electrorecycling GmbH wünschten den beteiligten Schülerinnen und Schülern viel Erfolg. Die Schule, die am fleißigsten Elektroschrott sammelt, gewinnt einen Schulausflug ins LVR-Industriemuseum nach Bergisch Gladbach.

Elektroschrott-Sammelaktion: Bewusstseinswandel in den Kölner Schulen

Jährlich fallen allein in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektroschrott an, von denen weniger als die Hälfte ordnungsgemäß entsorgt wird. Gesetzlich vorgeschrieben ist eine Sammelquote von 65%. Tatsächlich gesammelt werden 38,6%. Tendenz fallend. Die Initiative „Das macht Schule“ hat das Erfolgskonzept aus den Niederlanden nach Deutschland geholt und startet nun das erneut das E-Waste Race in Köln. Der Wettbewerb wird dank finanzieller Unterstützung von der Zurich Kinder- und Jugendstiftung ermöglicht. Engagierter Logistikpartner ist REMONDIS Electrorecycling GmbH.

Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

„Es ist wichtig, dass wir mit dem Schulwettbewerb ‚E-Waste Race‘ nicht nur das Bewusstsein für die Herausforderungen der Elektroschrottsentsorgung schärfen, sondern auch unsere junge Generationen aktiv in den Umweltschutz einbeziehen. Jeder gesammelte Elektroschrott ist ein Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft für Köln.“

Bernd O. Engelen, Vorstand der Zurich Kinder- und Jugendstiftung:

„Nachhaltigkeit und verantwortungsvolles Handeln sind für die Zurich Gruppe Deutschland von zentraler Bedeutung. Durch die Unterstützung des E-Waste Race setzen wir ein starkes Zeichen für den bewussten Umgang mit Ressourcen und fördern das Bewusstsein für Recycling bei Kindern und Jugendlichen. Es ist unser Ziel, verantwortungsvoll zu agieren und durch unser Engagement im Rennen gegen den Klimawandel und die Ressourcenverschwendung einen positiven Beitrag zu leisten. Das E-Waste Race trägt dazu bei, dass vermeintlich wertlose Gegenstände einen wichtigen Platz im Rohstoffkreislauf finden.“

Folgende Schulen nehmen am Projekt teil:

Gesamtschule Holweide

Städt. Hölderlin Gymnasium

Adolph-Kolping-Schule

Offene Schule Köln

Thusnelda-Gymnasium

Genoveva-Gymnasium

Peter Ustinov Realschule Köln

Theodor-Heuss-Realschule

Heinrich-Böll-Gesamtschule

Johannes Gutenberg Realschule

Gemeinsam für ein Umdenken in Deutschland

Unterstützung bei der Umsetzung des E-Waste Race bekommt Das macht Schule von den Kooperationspartnern Kleinanzeigen und Plan E. Über Kleinanzeigen können die teilnehmenden Schulen noch funktionierenden Geräten ein zweites Leben geben, indem sie sie weiterverschenken. Plan E unterstützt bei der Kommunikation und stellt den teilnehmenden Schulen Sammeltaschen zur Verfügung.

Das macht Schule hilft mit Praxisprojekten Schüler auf das zukünftige Leben vorzubereiten, Teilhabe, Werte und Kompetenzen zu fördern. Die Schülerinnen und Schüler lernen Probleme zu lösen, um mit den globalen Herausforderungen der Zukunft umgehen zu können. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. „Das macht Schule“ ist seit 2007 online, deutschlandweit, gemeinnützig,

gründergeführt und wird durch Stiftungen und Spenden finanziert. Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

Das E-Waste Race wurde 2014 in den Niederlanden von Timmy de Vos (Gründer Race Against Waste) ins Leben gerufen, ist vielfach ausgezeichnet und international schon an über 2.000 Schulen gelaufen. Eine Evaluation belegt die positive Wirkung auf das Verhalten. Mehr: www.das-macht-schule.net/e-waste-race.

Plan E ist deutschlandweiter Kooperationspartner des E-Waste Race. Mit der Aufklärungskampagne Plan E informiert die Stiftung ear bundesweit Menschen über das richtige Entsorgen von Elektroaltgeräten. Mehr: www.e-schrott.-entsorgen.org.

Kleinanzeigen ist deutschlandweiter Kooperationspartner. Der in Deutschland führende Online-Kleinanzeigenmarkt zählt hierzulande zu den reichweitenstärksten Web-Angeboten. Auf Kleinanzeigen wird überwiegend secondhand gehandelt. Damit leisten Nutzerinnen und Nutzer einen aktiven Beitrag für mehr Nachhaltigkeit. Kleinanzeigen wurde im September 2009 als eBay Kleinanzeigen gestartet. Seit Juni 2021 gehört das Unternehmen zu Adevinta, einem weltweit führenden Anbieter von Online-Kleinanzeigen.

Rückfragen der Medien:

Dörte Gebert

Das macht Schule gemeinnützige GmbH
Admiralitätstraße 58, 20459 Hamburg
Telefon 040 20 933 266-2 oder 040 609 409 99
E-Mail: presse@das-macht-schule.net

150 Jahre in Bewegung

Die Zurich Gruppe Deutschland wurde 1875 in Berlin gegründet und gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2024) von knapp 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 52 Milliarden EUR und rund 4.600 Mitarbeitenden zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, bietet Zurich Präventionsdienstleistungen an, die über traditionelle Versicherungsprodukte hinausgehen, um Kunden dabei zu unterstützen, Resilienz aufzubauen.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

Kontakt für Journalisten

media@zurich.de

+49 (0)221 7715 8000



Bernd O. Englien

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.englien@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58